Jugendfarm Kornwestheim e.V.

POSTANSCHRIFT:
Michael Schmid
Ludwigsburgerstr.34
70806 Kornwestheim

Jugendfarm Kornwestheim e.V. Ludwigsburgerstr. 34 70806 Kornwestheim

www.jufa-kornwestheim.de

Frau Oberbürgermeisterin
Ursula Keck
Jakob-Sigle-Platz 1

70806 Kornwestheim

STADT KORNWESTHEIM
Eing.: 16. Sep. 2011

OBM	S1	1	5	SW	K	MF
EBM	S2	2	6	WB	U	zdA
BM	S3	3	7	TM	R	WV
VZ	S4	4	8	KH	T:	

Kornwestheim, den 10.9.2011

Antrag des Jugendfarm Kornwestheim e.V.: Einstellung einer Zweitkraft zum Ausbau der qualifizierten Angebote auf der Jugendfarm

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Ganztagesbetreuungs-Angebote auf der Jugendfarm werden von den Kornwestheimer Schulen so gut angenommen, dass sich das jetzige Betreuerteam, bestehend aus einer 75%-Kraft (Erzieher), einem FSJ´ler (Freiwilliges Soziales Jahr) und Aushilfskräften (i.d.R. Studenten oder Erzieher) an seinen Kapazitätsgrenzen bewegt. Auch ist die Verlässlichkeit der Betreuungsangebote mit einer hauptamtlichen Kraft nur bedingt gegeben.

Daher stellen wir folgenden Antrag:

1. Der Jugendfarm Kornwestheim e.V. beantragt die zusätzliche Schaffung einer 50 % Stelle (Erzieher, EG 6) als Zweitkraft zur verlässlichen Gewährleistung der Betreuungsangebote für die Kornwestheimer Schulen.
2. Der Jugendfarm Kornwestheim e.V. erhält Personalkostenzuschüsse für folgende Personalausstattung:
   - 1 Erstkraft mit 75% Stellenanteil: max. EG 9 Stufe 3
   - 1 Zweitkraft mit 50% Stellenanteil: max. EG 6 Stufe 3
   - 1 FSJ´ler und/oder BFD´ler bis zu einem Höchstbetrag von 7.000 EUR
   - Aushilfen bis zu einem Höchstbetrag von 5.000 EUR

   Innerhalb dieser Rahmenregelung kann der Verein in Abstimmung mit der Stadtverwaltung personelle Entscheidungen treffen auf der Grundlage des Pacht- und Betreuungsvertrages bzw. den Leistungsvereinbarungen

1.Vorsitzender	Michael Schmid	Ludwigsburgerstr.34	Tel:07154/182535	Unterstützungs-	Erika Caspart	W.A.-Mozart Str.34	Tel:07154/16493
2.Vorsitzende	Michaela Lauxmann	Kirchtalstr.16	Tel:07154/180034	team:	Andreas König	G.F.-Händel Str.11	Tel:07154/22991
Schatzmeister	Birgit König	G.F.-Händel Str.11	Tel:07154/22991		Erik Peter	Neue Gärten 12 Neckargröningen	Tel:07146/407637
Bankverbindung	Volksbank LB	BLZ 604 901 50	KTO 254 242 014		Sabine Hasse	Mühlhäuser Str. 16	Tel:07154/5887

www.jufa-kornwestheim..de

Wir schaffen Spielräume

Begründung:

Ausgangssituation:
Seit Februar 2008 ist eine 75%-Personalstelle auf der Jugendfarm eingerichtet. Zusammen mit Aushilfskräften konnte das Angebot auf dem Platz dadurch wesentlich erweitert werden. Die Jugendfarm ist seitdem an 5 Tagen in der Woche geöffnet.
Seit Herbst 2009 unterstützt darüber hinaus ein FSJ'ler das Team, der Stellenumfang umfasst als 100%-Stelle 39 Stunden/Woche.

Im Jahr 2009 wurden zwischen dem Jugendfarm Kornwestheim e.V. und der Stadtverwaltung Leistungsvereinbarungen abgeschlossen, die neben der Gewährleistung des offenen Betriebes auf dem Platz (38 Wochen + 8 Wochen Ferienbetreuung) insbesondere Betreuungsangebote für Schulen (120 Stunden pro Jahr) und für Kindergärten umfassen (80 Stunden pro Jahr)

Aktuell bestehen für die Schulen folgende Angebote:
- Uhlandschule (mit Mittagessen): 1 Nachmittag
- Silcherschule (mit Mittagessen), 2 Nachmittage
- Bolzschule (ohne Mittagessen), 1 Nachmittag

Von der Schillerschule wurde ebenso der Wunsch nach einem Betreuungsangebot geäußert, leider lassen dies die Kapazitäten auf dem Platz derzeit nicht zu.

An den Betreuungsangeboten nehmen i.d.R. 8-12 Kinder pro Gruppe teil.
Angebote sind beispielsweise Gartenbau, Imkern, die Kunstwerkstatt oder Hüttenbau.
Die Kinder werden von Jugendbegleitern auf den Platz gebracht, nehmen dort ein Mittagessen ein (zum Selbstkostenpreis von 1,50 pro Kind), machen ihre Hausaufgaben (Anleitung durch Jugendbegleiter) und nehmen dann am Programm teil.

Auch zwei Kindergartengruppen nutzen den Platz regelmäßig, weitere Gruppen kommen im Rahmen von Ausflügen und Projektangeboten auf den Platz.

Sonstige Angebote:
- Projektwoche Bolzschule
- Schullandheimersatz für eine Klasse der Uhlandschule
- Ausflugsziel für Schulklassen

Inanspruchnahme – Auslastung:
Seit dem letzten Jahr verzeichnen wir eine starke Zunahme der Ganztagesbetreuungsangebote: war es im letzten Jahr eine feste Betreuungsgruppe, sind es in diesem Jahr 4 Gruppen!

Aktuelle Entwicklung:
Bisher werden die beschriebenen Angebote durch eine hauptamtliche 75%-Kraft, einen FSJ'ler und Aushilfen erbracht.
Der FSJ'ler wird derzeit als vollwertige Zweitkraft eingesetzt, nur dadurch ist die entsprechende Angebotsvielfalt möglich. Dies war in diesem Jahr möglich durch einen äußerst befähigten Stelleninhaber. Ein junger Mensch im FSJ kann jedoch nicht mit den organisatorischen und pädagogischen Fähigkeiten einer pädagogischen Fachkraft gleichgesetzt werden.

Aus dieser Konstellation schlägt der Verein vor, eine halbe Stelle für eine Zweitkraft (Erzieher) zu schaffen mit folgendem Hintergrund:

- Sicherstellung qualifizierter Angebote im Parallelbetrieb für die Ganztagesbetreuung (an 2 Nachmittagen jeweils 2 Gruppen und offener Betrieb))
- Kompetente Vertretungsregelung auf dem Platz zur Sicherung der Verlässlichkeit der Angebote
- Verbesserung der personellen Kontinuität der Betreuung

Der Verein strebt eine Rahmenregelung für die Personalkostenzuschüsse an:
1 Erstkraft mit 75% Stellenanteil: max. EG 9 Stufe 3
1 Zweitkraft mit 50%: Stellenanteil: max. EG 6 Stufe 3
1 FSJ'ler und/oder BFD'ler bis zu einem Höchstbetrag von 7.000 EUR
Aushilfen bis zu einem Höchstbetrag von 5.000 EUR

Innerhalb dieses Rahmens sollte für den Verein die Möglichkeit bestehen, flexibel in Abstimmung mit der Stadtverwaltung entsprechend den personellen Ressourcen und den Ansprüchen und Angeboten zu reagieren.

Modellrechnung für 2012:

75%-Stelle (Erzieher, EG8, derzeitiger Stelleninhaber):	28.000 EUR
50%-Stelle (Erzieher, EG6, je nach Einstufung):	19.000 EUR – 21.000 EUR
FSJ/BFD	7.000 EUR
Aushilfen	5.000 EUR
Gesamtkosten	59.000 EUR – 61.000 EUR

Bisher standen insgesamt 47.000 EUR an Personalkostenzuschüssen zur Verfügung, die entstehende Deckungslücke von 12.000 – 14.000 EUR kann teilweise über Mehrleistungen bei der Ganztagesbetreuung refinanziert werden verbunden mit einer entsprechenden Leistungsabhängigkeit!
Die Modellrechnung basiert auf der jetzigen - finanziell gesehen - günstigen Personalsituation durch die Anstellung eines Erziehers ohne Berufserfahrung.

Einnahmeerzielung:
Der Besuch der Jugendfarm ist für Kinder kostenlos, sowohl im offenen Betrieb als auch im Rahmen der Ganztages-Betreuungsangebote.
Der Verein trägt die laufenden Kosten für Verbrauchsmaterialien wie Nägel zum Hüttenbauen, Bastelmaterialien, Futter- und Tierarztkosten für die Tiere über Mitgliedsbeiträge und Spenden.

Futterpatenschaften sichern seit der Haltung von drei Schafen als weiteres Element einer Jugendfarm zumindest einen Teil der laufenden Kosten.
Die Nutzung des Platzes für Klassenfeste kostet 40 EUR (ca. 1,50 pro Schüler)
Darüber hinaus kann der Platz für Kindergeburtstage gemietet werden, Kosten 40 EUR.

Diese Nutzungen sind vom Verein erwünscht, wenn auch mit organisatorischen Aufwand verbunden und führen zu Einnahmen, die sowohl im Bereich Materialbeschaffung (Farben, Nägel, Holz. Bastelmaterialien usw.) als auch zur Finanzierung von Personal (Aushilfen) eingesetzt werden können.

Weitere Einnahmen zur Refinanzierung der Personalkosten erzielt der Verein in diesem Jahr über die Abrechnung der Ganztages-Betreuungsangebote, die über die Leistungsvereinbarung von 120 Stunden hinausgehen.

Entwicklung des Platzes - Vollbetrieb
Am Schluss möchte der Verein noch einen Ausblick in die Zukunft wagen:
Das über 1ha große Gelände im Moldengraben lässt eine Vielzahl von Aktivitäten zu, die auch parallel stattfinden können. Limitierender Faktor ist die Personalausstattung.
Folgendes mittelfristige Ziel strebt der Verein an:
offener Betrieb an 5 Tagen in der Woche und 2 Ganztagesbetreuungsangebote an 4 Nachmittagen in der Woche mit folgender personeller Ausstattung:

- 2 hauptamtliche Kräfte 100%
- 1 FSJ-Stelle
- 1 BFD-Stelle (Bundes-Freiwilligendienst)
- Praktikanten
- Aushilfen in geringem Umfang

Der Vollbetrieb ermöglicht einer Vielzahl von Kornwestheimer Kindern das Erleben der Jugendfarm als Gegenpol einer von digitalen Medien beeinflussten Welt in einer selbstbestimmten, naturnahen Umgebung.
Auch wäre bei einem Vollbetrieb die Haltung von Pferden möglich, eine weitere Attraktivitätssteigerung des Platzes.

Ehrenamtlichkeit:
Neben der Verwaltung des Platzes einschl. der Organisation werden die Pflege der Tiere außerhalb der Öffnungszeiten, Bau- und Instandhaltungsarbeiten oder die Mithilfe bei der Sommerfreizeit und vieles mehr ehrenamtlich abgedeckt. Auch Betreuungsangebote werden teilweise ehrenamtlich oder durch Kräfte auf Übungsleiterbasis abgedeckt, z.B. im Bereich Gartenbau und Imkern
Dank einer treuen Zahl von Helfern – in der Regel Eltern der Jugendfarmkinder – ist es dem Verein möglich, den Platz stets weiterzuentwickeln als einzigartiges Angebot für die Kinder und Jugendlichen in Kornwestheim.

Für den Vorstand

Michael Schmid	Michaela Lauxmann	Birgit König
1. Vorsitzender	2. Vorsitzende	Schatzmeisterin